



REPUBLIK ÖSTERREICH  
Der Bundesminister für Verkehr

Pr.Zl. 5906/13-1-1981

II-3409 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

1571/AB

1982 -02- 04

zu 1565/13

ANFRAGEBEANTWORTUNG

betreffend die schriftliche Anfrage  
der Abg. Dr. Stix, Dr. Öfner, Nr.  
1565/J-NR/1981 vom 1981 12 09,  
"TELETEX-Dienst"

Ihre Anfrage beehre ich mich, wie folgt zu beantworten:

Für die Einführung des TELETEX-Dienstes in Österreich (auch als Bürofernschreiben bezeichnet) ist die Inbetriebnahme des Daten-netzes für hohe Übertragungsgeschwindigkeiten - 2.400, 4.800 und 9.600 bit/sek - Voraussetzung. Die Entwicklung der Übertragungs-technischen Einrichtungen für dieses Netz, die im übrigen von österreichischen Firmen vorgenommen wird, ist so weit gediehen, daß bereits ein bis Juni 1982 vorgesehener Versuchsbetrieb mit den Produktions- bzw. Lieferfirmen läuft. Im Anschluß daran ist bis zum Oktober ein Testbetrieb durch die Post- und Telegraphen-verwaltung geplant, der durch einen 3 bis 6 Monate währenden gebührenfreien Probebetrieb mit einer beschränkten Teilnehmer-zahl fortgesetzt wird. Bei positivem Ausgang dieser Versuchs-betriebe kann mit der Einführung des allgemein zugänglichen TELETEX-Dienstes ab Anfang 1983 gerechnet werden.

Wien, 1982 02 03  
Der Bundesminister